

Resurrection Life of Jesus Church

BEZIEHUNGEN, DIE GOTT GEFALLEN

RLJ-1204-DE

JOHN S. TORELL

20. SEPTEMBER 2009

TEIL 3: EIN WUNDER

Im Leben eines jeden Gläubigen kommt eine Zeit, wo wir ein spürbares Wunder brauchen damit unser Glaube fest bleibt. Kein Christ kann beständig im Glauben agieren und nie von Gott hören oder ein Wunder sehen. Im Leben von Abraham und Sarah war die Zeit gekommen, wo Gott ihnen ein Wunder schenkte das ihren Glauben für immer festigen würde.

Gott zeigte Abraham und Sarah seine Macht indem er ihnen im Voraus sagte, was er für Sodom und Gomorrha plante. Es ist wichtig und bemerkenswert, dass Jesus und die beiden Engel in der Form von Menschen erschienen, aber dass Abraham dennoch erkannte, dass er es mit Jesus zu tun hatte, der die Gottheit repräsentierte. **1. Mose 18:1-2**

Abraham wollte Gemeinschaft haben und lud sie zum Essen ein was Jesus akzeptierte um eine tiefere Beziehung aufzubauen. **Vers 3-5**

Damals gab es noch keine Elektrizität und alle Gerichte mussten von Grund auf zubereitet werden. Jesus und die beiden Engel müssen einige Stunden gewartet haben während Sarah buk und Abraham ein Kalb schlachtete und es über dem Feuer röstete. Beachte, dass Abraham nicht zu der Herde ging, sondern rannte, die sich um einiges von ihnen entfernt aufgehalten haben mag. **Vers 6-7**

Abraham servierte das Mahl, aß jedoch nicht mit ihnen; stattdessen stand er wie ein Diener parat, bereit, jede mögliche Bitte seiner Gäste zu erfüllen. **Vers 8**

DAS GESPRÄCH

Sarah kam während der Essensvorbereitung und des Mahls nie aus ihrem Zelt heraus. Es war üblich, dass Frauen nicht anwesend und außer Sichtweise waren wenn Männer zu Besuch kamen. Das sehen wir bei Königin Esther. **Esther 4:15-17**

Jesus fragte dann, wo Sarah sei. **1. Mose 18:9**

Jesus und die Engel wussten, dass Sarah in ihrem Zelt war, wollten jedoch sicherstellen, dass sie zuhören würde wenn Jesus ankündigen würde, dass Sarah innerhalb des nächsten Jahres einen Sohn gebären würde. **Vers 10**

Die Bibel berichtet, dass sowohl Abraham als auch Sarah alt waren und dass Sarah ihren Menstruationszyklus nicht mehr hatte. **Vers 11**

Sarah lachte, genau wie Abraham, als Gott ihm zum ersten Mal erzählt hatte, dass Sarah einen Sohn haben würde. **Vers 12**

Jesus ließ sie mit diesem Lachen nicht davonkommen und wies sie freundlich zurecht mit der Frage: *“Ist irgendetwas zu schwer für den Herrn?”* **Vers 13-14**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

Der alte Geist des Lügens kam aufgrund von Furcht wieder zum Vorschein. **Vers 15**

ABRAHAM WIRD ÜBER DAS KOMMENDE GERICHT INFORMIERT

Wir erhalten dann einen seltenen, flüchtigen Einblick in Gottes Denkweise, denn er wusste schon vor Erschaffung der Welt wie sich Abrahams Leben entwickeln würde und schloss ihn in die Pläne zur Vernichtung von Sodom und Gomorrha mit ein. **Verse 17-21**

Abraham wusste um die Verdorbenheit dieser beiden Städte und als er erkannte, dass Jesus und die beiden Engel sie aufsuchen würden, wusste er, dass die Städte vernichtet werden würden. Abrahams wahres Herz wurde offenbar, denn er sorgte sich um Menschen und konnte sich nicht vorstellen, dass Gott die Gerechten zusammen mit den Ungerechten zerstören würde. Er appellierte mehrere Male an Jesus. **Verse 22-33**

Gott erinnerte sich an Abrahams Fürbitte und obwohl sich keine zehn Gerechten in den Städten finden ließen, verschonte Gott Lot und seine Familie wegen Abraham. **1. Mose 19:27-29**

EINE LETZTE LÜGE

Wir erhalten dann noch mehr Einblick in die Denkweise von Abraham und Sarah; sie hatten die gewaltige Machtdarbietung Gottes über Sodom und Gomorrha gesehen, doch ihr Glaube war immer noch schwach. Als Abraham und sein Gefolge in das Gebiet von Gerar gelangten, waren der Stadtkönig und sein Volk Götzenanbeter und keine Anbeter des lebendigen Gottes. Abraham und Sarah logen weil sie glaubten, dass Gott in diesem Gebiet keine Macht haben würde, weil die Menschen Götzen anbeteten.

Obwohl Sarah 90 Jahre alt war, muss sie immer noch eine schöne Frau gewesen sein wenn es den König danach verlangte, sie sich als Frau zu nehmen. **1. Mose 20:1-2**

Gott bewies Abraham und Sarah erneut, dass es keine Orte oder Menschen gibt, die nicht unter seiner Kontrolle sind und sie wurde zu Abraham zurück geschickt. **Verse 3-12**

Abraham und Sarah waren beim Verlassen der Stadt Haran übereingekommen, zu lügen. Obwohl Abraham sich nicht sicher war, ob er Sarah als seine Frau behalten konnte, war er dennoch bereit, Haran zu verlassen und Gott zu gehorchen.

Wir können sehen, dass Abraham gehorsam war, jedoch auch von Angst beherrscht wurde und nicht glaubte, dass Gott ihn vollkommen beschützen konnte. **Vers 13**

Abraham bewegte sich dann in seine Rolle als Prophet und betete für König Abimelech. **Verse 14-18**

DAS WUNDER

25 Jahre nachdem sie Haran verlassen hatten war Abraham nun 100 Jahre alt und endlich wurde Sarah im Alter von 90 Jahren schwanger.

Es muss Abraham erstaunt haben und für Sarah ein Schock gewesen sein als sie die Schwangerschaft bemerkten. **1. Mose 21:1-7**

ZUSAMMENFASSUNG

Der Name Isaak (Lachen) wurde dem Kind gegeben um Abraham und Sarah daran zu erinnern, dass sie beide gelacht hatten als Gott ankündigte, dass er ihnen einen Sohn schenken würde. Wir können sehen, dass Gott möchte, dass wir uns an die Zeiten des Unglaubens erinnern und über die Wunder nachdenken, die er jeden Tag wirkt. Abraham und Sarah konnten nun wirklich lachen und Freude am Herrn haben als sie Isaak sahen. **5. Mose 6:20-25**

Gott braucht Zeit um Glauben in seinen Kindern aufzubauen. Glauben ist nicht etwas, was man zu haben beschließt, sondern eine Gabe, die übertragen wird, wenn wir uns von Gottes Wort ernähren. **Römer 10:17**

Abraham und Sarah lernten als Paar, Gott zu vertrauen. Worüber die meisten Leute nicht nachdenken ist die Tatsache, dass sie ihren Teil dazu beitragen mussten indem sie regelmäßig Geschlechtsverkehr hatten obwohl keine Empfängnis stattfand. Sie taten es aus Pflichtgefühl weiter und eines Tages schließlich zahlte sich ihr Gehorsam aus als Sarah schwanger wurde. Als Christ muss man an den Punkt kommen, wo man sich weigert, aufzugeben, solange noch Leben und Hoffnung da sind. **Galater 6:7-10**

Gott brauchte 25 Jahre um Abraham und Sarah vorzubereiten, ihren Sohn zu empfangen. Warum? Gott hätte ihnen auch schon gleich beim Einzug in das Verheißene Land einen Sohn schenken können, doch all ihre Charakterfehler hätten ihnen immer noch angehaftet und es hätte keine großartige Geschichte über Gottes große Verheißung gegeben, die sie Isaak und ihren zukünftigen Enkelkindern erzählen konnten – zu welchen auch wir als Christen zählen, die als Erben Abrahams eingepropft worden sind. **Römer 4:13-25**

Wie viele Jahre reist du schon im Verheißenen Land umher? Wie steht es mit deinem Gehorsam? Wie steht es mit deinem Glauben?

Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?